

Lfd. Nr.: 3/16

## VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die Sitzung des Gemeinderates

am 22. Februar 2016 im Gemeindeamt Velm-Götzendorf.

Beginn: 19,05 Uhr

Ende: 20,30 Uhr

Die Einladung erfolgte am 15. Februar 2016 durch Kurrende.

### ANWESEND WAREN:

1. Bürgermeister Gerald Haasmüller
2. Vizebürgermeister Karl Starnberger

die Mitglieder des Gemeinderates:

- |                           |                                     |
|---------------------------|-------------------------------------|
| 1. GGR Christine Krammer  | 2. GGR Ilse Gruber                  |
| 3. GR Johann Stöckl       | 4. GR Maria Tschulik                |
| 5. GR Christian Rückemann | 6. GR Alexander Kouba               |
| 7. GR Erwin Lehner        | 8. GR Jürgen Mandl                  |
| 9. GR Christine Bahr      | 10. GR Werner Breyer (ab 19.10 Uhr) |

### ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

1. Alexandra Konecny (Schriftführer)
- 1 Zuhörer

### ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

GR Ing. Gerhard Gindl, GR Poppe Herbert, GR Lehner Alfred,

### NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

Vorsitzender: Bürgermeister Gerald Haasmüller

Die Sitzung war **öffentlich**.  
Die Sitzung war beschlussfähig.

## Tagesordnung

1. Begrüßung, Eröffnung und Genehmigung des letzten Protokolls
2. Bericht Prüfungsausschuss
3. RA 2015 mit Genehmigungen der Über- und Unterschreitungen
4. Straßenbau 2016 Vergabe
5. Verkauf Gebäude Hauptstraße 60 Ausschreibung zum Verkauf
6. Subvention Bücherei
7. Subvention für Veranstaltungen
8. wird in nicht öffentlicher Sitzung behandelt

### Verlauf der Sitzung:

#### Zu 1. Begrüßung, Eröffnung, Genehmigung des letzten Protokolls

Der Bürgermeister begrüßt die erschienenen Mitglieder des Gemeinderates, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Zu den Protokollen der letzten Sitzung wurden keine Ergänzungen eingebracht, somit gelten sie als „**genehmigt**“.

#### Zu 2. Bericht Prüfungsausschuss

Der Bürgermeister übergibt das Wort an GR Rückemann.

GR Rückemann berichtet dass eine Prüfung am 17.02.16 durchgeführt wurde.

Geprüft wurde die Buchführung bis 12.2.2016, der RA 2015, Treibstoffkosten (km-Bücher)

Er verliest den Bestand per 31.12.2015

Bargeld	658,24
Girokonto	147.434,76
Konto HWS Loidesthalerbach	2.188,76
Sparbuch	41.075,56

**Summe** **191.357,32**

Er verliest die Ist-Bestände per 17.2.2016

Bargeld	502,98
Girokonto	72.746,24
Konto HWS Loidesthalerbach	2.188,76
Sparbuch	41.075,56

**Summe** **116.513,54**

Rücklagen für Kanal und Wasser **132.925,05**

**GR Breyer erscheint zur Sitzung 19.10 Uhr**

Der Prüfungsausschuss hat den Rechnungsabschluss geprüft und für rechnerisch richtig befunden.

Erklärungen zu Abweichungen vom Voranschlag sind schlüssig und ausreichend.

Bei der Prüfung der Treibstoffkosten wird positiv bemerkt, dass seit 7.4.15 für Traktor und seit 21.9.15 für Pkw ein Fahrtenbuch geführt wird. Auch die Kosten werden getrennt nach Fahrzeugen verbucht. Die Treibstoffkosten sind gegenüber 2014 um 21 % gesunken.

Der Bgm dankt für den Bericht.

### **Zu 3. Rechnungsabschluss 2015 mit Über- u. Unterschreitungen – Beschluss**

Der Rechnungsabschluss 2015 ist in der Zeit von 8.2.2016 bis 22.2.2016 im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht öffentlich aufgelegt.

Der Rechnungsabschluss wurde in der Gemeindevorstandssitzung am 15.2.2016 durchbesprochen und vom Prüfungsausschuss am 17.2.2016 geprüft.

Über- und Unterschreitungen zum Voranschlag wurden besprochen und vom Bürgermeister erläutert.

Anschließend ersucht der Bürgermeister um Zustimmung zum Rechnungsabschluss 2015 und der Genehmigung der Über- und Unterschreitungen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

### **Zu 4. Straßenbau 2016 Vergabe**

Folgende Offerte für den Straßenbau (Feindecke Straße Hintausberg - Feldstraße bis Kirche) liegen vor:

Fa. Held & Francke, Mistelbach	56.252,80
Fa. Pittel + Brausewetter	53.979,32
Fa. Leyrer + Graf	54.901,70
Fa. Terrag-Asdag	51.943,93

Der Bgm ersucht um Zustimmung den Auftrag an den Bestbieter Terrag-Asdag zu vergeben. Da die Firma Terrag-Asdag auch beim Güterwegprojekt Bestbieter war ist eventuell noch ein zusätzlicher Nachlass (Baustelleneinrichtung oder Skonto) zu erwarten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

### **Zu 5. Verkauf Gebäude Hauptstraße 60 - Ausschreibung zum Verkauf**

Der Bgm verliert das Schreiben des Interessent Fam. Kellner für Doktorhaus, Das Haus wird derzeit von der Gemeinde als Lagerraum verwendet (Bänke, Verkehrszeichen usw.), da leerstehende Häuser mit der Zeit verfallen, wenn diese unbeheizt und unbewohnt sind, dies auch das Ortsbild stört, außerdem die Gemeinde ein positives Beispiel geben sollte, wird angestrebt das Haus zu verkaufen.

Der Bgm schlägt eine offene Ausschreibung mit Mindestgebot in verschlossenen Kuverts an Meistbietenden vor.

Ein eingetragenes Servitut für Sirene und Schaltkasten ist auf jeden Fall erforderlich, Als zusätzliche Auflage wird beschlossen, dass das Haus innerhalb von 2 Jahren als ordentlicher Wohnsitz oder gewerblich (Büro oder Verkaufsraum) genutzt werden muss.

Sonstige Lagermöglichkeiten für Gemeinde als Ersatz: eventuell Container in Schule oder Schottergrube

Es wird darüber abgestimmt dass, wenn alle Auflagen der Gemeinde erfüllt werden das Arzthaus unter offener Ausschreibung an den Meistbietenden verkauft wird, mit einem Mindestanbot von 23.000,--. (Kundmachung durch Homepage und Anschlag) Angebote sind im Gemeindeamt bis 25. März 2016, 12.00 Uhr, schriftlich und verschlossen abzugeben Aufschrift „Angebot Hauptstraße 60“.

Termin für die Öffnung der Kuverts: 29.3.2016, 20.00 Uhr, im Sitzungssaal des Gemeindeamtes

Abstimmungsergebnis: einstimmig

#### **Zu 6. Subvention Bücherei**

Der Bürgermeister verliest ein Subventionsansuchen der öffentlichen Bücherei unterzeichnet von der Büchereileiterin Frau Elfriede Loibl.

Der Bürgermeister ersucht um Zustimmung die Subvention für 2016 in der Höhe von € 500,- auszuzahlen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

#### **Zu 7. Subvention für Veranstaltungen**

Der Bürgermeister teilt mit, dass folgende Veranstaltungen stattgefunden haben:

- Kränzchen des ÖKB
- Konzert von Sunny Brass
- Ball der Waidenbachtaler Heimatkapelle
- Kindermaskenball der WHK

Für den ÖKB und die Waidenbachtaler Heimatkapelle (Ball) soll eine Subvention jeweils in der Höhe von € 300,- und an die WHK (für Kindermaskenball) und Sunny Brass in der Höhe von € 75,- ausbezahlt werden.

Der Bürgermeister ersucht um Zustimmung zur Auszahlung dieser Subventionen.

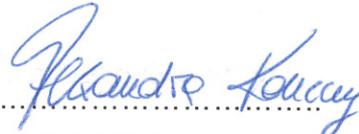
Abstimmungsergebnis: einstimmig

**Zu 8. wird in nicht öffentlicher Sitzung behandelt**

Da weiter nichts mehr vorgebracht wird, schließt der Bürgermeister mit dem Dank für das Erscheinen um 20:30 Uhr die Sitzung.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am 11.4.16  
genehmigt - ~~abgeändert~~ - ~~nicht genehmigt~~.

  
Bürgermeister

  
Schriftführer

  
Gemeinderat:

  
Gemeinderat